

Medieninformation

Nachhaltigkeits-Auszeichnung für Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein Neu ist die URh Swisstainable Stufe 2 engaged klassifiziert und das erste Schweizer Tourismusunternehmen mit Good Travel Seal-Auszeichnung

Die Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein (URh) hat 95 Prozent der geforderten Kriterien des Nachhaltigkeitslabels Good Travel Seal (GTS) und damit die höchste Stufe im GTS Level 2 erreicht. Dank dieses Nachhaltigkeitszertifikats klettert die URh auf die zweite Stufe von Swisstainable, dem Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus. Strategische Nachhaltigkeitsmassnahmen wie ressourcenschonendes Konzept in der Bordgastronomie, Photovoltaik-Anlage Wärmedämmung der Werfthalle sowie Bau einer Gleichstellungsmassnahmen im Unternehmen haben zum hohen Bewertungsgrad der Nachhaltigkeitszertifizierung geführt. Weitere Projekte, welche alle vier Dimensionen der Nachhaltigkeit fördern, stehen bei der URh auf dem Umsetzungsprogramm.

Erstes Schweizer Tourismusunternehmen mit GTS-Zertifizierung

Die Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein (URh) hat das

Swisstainable Level II - engaged über die Zertifizierung mit dem Good Travel Seal

(GTS) erreicht. Das ist das Betriebs-Zertifizierungsprogramm von Green Destinations,
einem der grössten internationalen Netzwerke für nachhaltigen Tourismus und ist

GSTC-akkreditierte Zertifizierungsorganisation für Destinationen. Das Programm ist speziell für
touristische KMUs entwickelt worden. Es unterstützt Betriebe in der kontinuierlichen

Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsleistung und stellt ein Reporting- und Zertifizierungssystem in
mehreren Stufen zur Verfügung. Die Zertifizierung basiert auf den international anerkannten

GSTC-Kriterien und wird durch externe, neutrale Auditor:innen überprüft. Die URh hat 95% der geforderten Kriterien und damit die höchste Stufe Gold im GTS Level 2 erreicht. Damit ist die URh das erste Schweizer Tourismusunternehmen mit dieser Zertifizierung.





"Dazu gratulieren wir im Namen von Green Destinations herzlich. Die URh hat während des Zertifizierungs-Prozesses vorbildlich ihre bestehende Nachhaltigkeitsleistung dokumentiert, neue Massnahmen direkt umgesetzt und weitere schon für den nächsten Entwicklungsschritt geplant. Genau darin sehen wir den Benefit von Zertifizierungs-Programmen. Unser Ziel ist es, alle Arten touristischer Betriebe bei ihrer kontinuierlichen nachhaltigen Entwicklung zu fördern und die Fortschritte neutral und glaubwürdig für jeden Gast zu bewerten und sichtbar zu machen. Ich freue mich ganz persönlich, dass wir mit der URh den ersten Schweizer Betrieb und die erste Schifffahrtsgesellschaft im gesamten deutschsprachigen Raum mit dem GTS bis zur Zertifizierung begleiten durften. International sind wir mit dem Good Travel Seal in 24 Ländern und für über 400 Betriebe aktiv. In der Zusammenarbeit mit der URh hatten wir selbst nochmals einen sehr intensiven Einblick in die Besonderheiten der Schifffahrt. So war diese Zertifizierung einmal mehr ein gemeinschaftlich erzielter Erfolg", führt Holger Sigmund, Tourism Impact und Green Destinations Representative Schweiz, aus.

Nachhaltigkeit ist die Klammer der unternehmerischen Tätigkeit

Durch diese Zertifizierung klettert die URh auch bei Swisstainable, dem Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus, eine Stufe nach oben und ist neu ein Swisstainable-Betrieb Stufe 2 engaged. Nur knapp 12 Prozent aller Tourismusunternehmen erreichten bisher die Stufe 2 bei Swisstainable. Alle bisherigen Bestrebungen der URh im Bereich des Qualitäts-, Prozess-, Stakeholder- und damit dem Nachhaltigkeitsmanagement finden damit Anerkennung.

Remo Rey, URh-Geschäftsführer und Nachhaltigkeitsverantwortlicher, meint dazu: «Ein Unternehmen, das bald 160 Jahre auf einer naturbelassenen Wasserstrasse unterwegs ist und seine Aufträge lokal und regional vergibt sowie auf Mitarbeitende mit langjährigen Anstellungen setzt, ist seit jeher der Nachhaltigkeit verpflichtet.» Und er fügt an: «Nachhaltigkeit ist Unternehmenskultur und wird bei uns als Klammer aller unternehmerischen Tätigkeiten, nicht als zusätzliche neue Aufgabe, verstanden.»

Konkrete Massnahmen und Beispiele der URh

Erfreulich startete die Zusammenarbeit mit der neuen Bordgastronomie «Die Kochpiraten GmbH». Dank dem Weck-Glas-Konzept konnte der Plastikabfall auf den Schiffen fast gänzlich reduziert werden. Die Kreislaufnutzung der Weckgläser verdeutlicht die Nachhaltigkeitsbestrebungen der URh und der Kochpiraten. Und dabei wird weder auf Genuss noch zeitgemässe Speisen-Präsentation verzichtet.

Menschen mit Mobilitätseinschränkungen erhalten standardisierte Angaben über die Zugänglichkeit sowie die Infrastruktur auf den URh-Schiffen. Beispielsweise können Menschen mit einem Rollstuhl oder Kinderwagen von der URh erfasste Informationen standardisiert über die URh-Website und die Plattform OK:GO abrufen.

Seit Juni 2023 betreibt die URh eine 600 m2 grosse Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der grossen Werfthalle. Bis Ende 2023 wurden 70 Megawattstunden (MWh) Solarstrom generiert, was einem durchschnittlichen Jahres-Strombedarf von 23 Schweizer Haushalten entspricht. Nur neun Prozent,





bzw. 0.6 MWh Solarstrom verbrauchte die URh selbst. 64 MWh Strom aus Sonnenenergie wird der breiten Öffentlichkeit über das Stromnetz zurückgegeben. Damit nimmt die URh auch ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr.

Die neu abgeschlossene Krankentaggeld für die Mitarbeitenden der URh weist in Bezug auf die Prämienhöhe keine geschlechterspezifischen Unterschiede aus und unterstützt so die Gleichstellungsbestrebungen der URh.

Mehr zu Nachhaltigkeit im Tourismus und bei der URh

Nachhaltigkeit bei der URh

www.urh.ch/nachhaltigkeit

Swisstainable – Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus https://www.stv-fst.ch/nachhaltigkeit/kompetenzzentrum/swisstainable

Good Travel Seal

https://www.greendestinations.org/home/what-we-do/solutions-for-businesses/good-travel-seal/

GSTC-Kriterien

https://www.gstcouncil.org/gstc-criteria/gstc-and-sdgs/





Medienkontakt

Remo Rey, Geschäftsführer Schifffahrtsges. Untersee & Rhein (URh) remo.rey@urh.ch, T +41 52 634 08 80

Medienmitteilung & Bilderdownload

www.urh.ch/medien

